

# ARCHE



OFFIZIELLES ORGAN DES SCHWEIZER ZOOFACHHANDELS  
ORGANE OFFICIEL DES ETABLISSEMENTS ZOOLOGIQUES SUISSE



- 3 - 2007

# sera reptil Professional

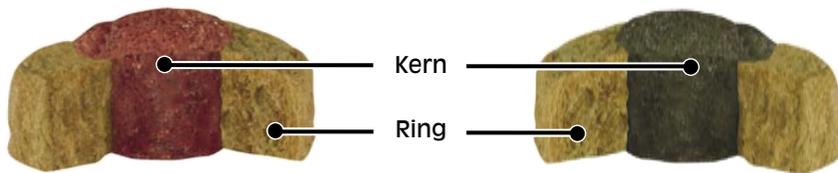
## das erste coextrudierte Futter für Reptilien

Die **sera** Forschung hat spezielle Futter für carnivore und herbivore Reptilien entwickelt, die optimal auf die Bedürfnisse einzelner Arten abgestimmt sind. Mit dem technisch anspruchs-

vollen Coextrusionsverfahren werden zwei Komponenten schonend und separat verarbeitet und in Kern sowie äußeren Ring kombiniert.



Der Kern enthält eine Mineralmischung mit optimalem Calcium-Phosphor-Verhältnis. Zusammen mit lebenswichtigen Vitaminen, Spurenelementen und Algen werden so die Abwehrkräfte der Tiere gestärkt und eine bestmögliche Vorsorge gegen Panzer- und Knochenerweichung getroffen.



Der Ring von **sera reptil Professional Carnivor** enthält hochwertige Proteine mit einem ausgewogenen Verhältnis essenzieller Aminosäuren und ist mit ungesättigten Omega-3- und Omega-6-Fettsäuren angereichert.

Der Ring von **sera reptil Professional Herbivor** enthält eine schmackhafte ballaststoffreiche Mischung aus über 20 Kräutern sowie hochwertigen Proteinen und Fetten.



## Der Präsident sagt danke.

Allen, die in diesen Jahren durch ihr Engagement mitgeholfen haben, dass unser Verband dieses Jubiläum feiern kann.

Und er hofft, dass die, die dabei sind, dabei bleiben, dass die, die zwar dabei sind aber doch nicht so richtig, sich für mehr Mitarbeit entscheiden und dass die, die noch nicht dabei sind, mitmachen. Denn ein Verband ist nur so stark, wie seine Mitglieder.

In diesem Sinne Ihr Felix Weck

Mein Jubiläumswunsch wäre, dass ab nächster Arche immer eine bis zwei Seiten für und von unseren geschätzten Kolleginnen und Kollegen in der Romandie sein mögen. Danke dafür.

## Le président vous remercie.

A tous ceux qui ces dernières années par leur engagement ont poussé à la roue pour que notre association puisse fêter cet anniversaire. Et il espère, que ceux qui en font partie y restent et que ceux qui certes en font partie mais quand même pas tout à fait se décident pour plus d'engagement et que ceux qui n'y sont pas encore se mettent de la partie. Une association n'est plus forte que ses membres.

Dans ce sens votre Felix Weck

Si j'ose exprimer mon vœu de jubilé c'est qu'il y aurait à partir de la prochaine Arche toujours une ou deux pages pour et par nos estimés collègues de la Romandie. Je vous en remercie.

**Vitakraft**  
gibt Lebenskraft · l'énergie

Mit Liebe  
für dich

**FOR YOU**

DAS NEUE TIERBEDARFS-SORTIMENT FÜR FUN & FITNESS!

## Ihr Fachhandel Logistik-Partner



Bequem bestellen

[www.delphin-amazonia.ch](http://www.delphin-amazonia.ch)

DA-Internet Shop mit über 8000 Artikeln!

**HUND KATZE NAGER VOGEL TERRARISTIK TEICH**



**Techni-Cal**

*Miamor*

**Biokat's**

der Kutschengruppe  
**GIIMPET**

**'Swiss Pet'**



**HOBBY**  
AUS DEM HAUSE DER AQUARISTIK

**DENNERLE**



**Tetra**

**ANIBIO**

**CLASSIC**

der Kutschengruppe  
**GIIMBORN**



**GENESIS**

**CHICOPEE**

**GU 'Swiss Dog'**

Delphin-Amazonia AG – Ruchfeldstrasse 15 – 4142 Münchenstein

Tel. 061 416 10 10 – Fax 061 416 10 15 – [info@delphin-amazonia.ch](mailto:info@delphin-amazonia.ch) – [www.delphin-amazonia.ch](http://www.delphin-amazonia.ch)



## Herausforderung Berufsbildung

Veränderungen des Marktumfeldes, gesteigerte und neue Kundenbedürfnisse, sich stetig wandelnde Produkte und Arbeitsmethoden und anspruchsvollere berufliche Situationen und Aufgaben erfordern laufend Anpassungen in der beruflichen Grundbildung sowie der Weiterbildung. Die Berufsbildung bleibt damit eine ständige Herausforderung für deren Träger. Gerade für Berufsverbände in kleinen Branchen erfordert diese Dynamik überdurchschnittlichen Einsatz und viel Ausdauer sowohl der Mitglied-Betriebe wie aber auch der engagierten Personen. Ohne national organisierte Arbeitswelt im Rahmen eines Berufsverbandes wie dem VZFS ist im schweizerischen Bildungssystem keine Grundbildung und auch keine Höhere Berufsbildung möglich. Der VZFS stellt sich seit 40 Jahren neben anderen wichtigen Aufgaben dieser Herausforderung und ermöglicht damit, dass es Berufe im Zoofachhandel gibt.

Innerhalb der Berufsverbände funktioniert die Berufsbildung nur, wenn Betriebe sich mit den Lernenden intensiv befassen und qualifizierte Fachkräfte für die Schulungen zur Verfügung stellen, wenn Lehrmittel in weitgehender Fronarbeit erstellt werden, wenn Prüfungsexperten für kaum kostendeckende Entschädigungen bereit sind, die Qualität des Berufsnachwuchses zu überprüfen. Dass dieses Engagement auch in Zeiten des verschärften Konkurrenzdrucks, der Effizienzsteigerung, der individuellen Gewinnmaximierung geleistet wird, ist nicht selbstverständlich und zeigt Weitsicht.

Im Namen der Dachorganisation Bildung Detailhandel Schweiz (BDS) gratuliere ich dem VZFS zu seinem 40-jährigen Bestehen und danke seinen Mitgliedern für ihren grossen Einsatz im Bereich der Berufsbildung sowie die Bereitschaft, auch weiterhin Jugendlichen eine berufliche Perspektive anzubieten und Fachkräfte aus- sowie weiterzubilden. Ich wünsche dem VZFS und seinen Mitgliedern nach den Festivitäten viel Elan, um die sich stellenden Herausforderung der Zukunft anzupacken.

Nehmen Sie die Chance wahr, Ihre Berufsbildung weiter zu entwickeln, gestalten Sie mit, nutzen Sie die sich bietenden Handlungsspielräume für innovative Ideen und erhalten Sie damit den VZFS auch in Zukunft unentbehrlich.

### Sven Sievi

Geschäftsführer Bildung Detailhandel Schweiz (BDS)

# electronic

## NEU

# EHEIM

professionel 3<sup>e</sup>



**output control**



**service indicator**

Im Internet finden Sie den Film zum neuen Profi Außenfilter mit elektronischer Steuerung. [www.eheim.de](http://www.eheim.de)

### Der neue Maßstab für effiziente Aquarienfilterung – Made in Germany

Durch die einfache Bedienung von nur 3 Tasten stehen eine Vielzahl von Funktionen zur Verfügung. z.B.

**output control:** Erhöhung/Minderung des Wasserdurchflusses auf Tastendruck.

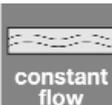
**constant flow:** Zunehmende Verschmutzung im Filter erkennt die Elektronik und regelt automatisch auf den eingestellten Output nach.

**12h bio function:** Elektronischer Wechsel zwischen 2 einstellbaren Durchflussmengen im 12 Stunden Rhythmus.

**service indicator:** Auf Tastendruck wird die Zeitdauer bis zur nächsten Reinigung angezeigt.



output control



constant flow



stream function



12h bio function



service indicator



auto air out



electronic error indicator

Garantie  
3  
Jahre • years  
años • ans



## 40 Jahre VZFS - und nun?

Wir geben es zu:  
Über die Existenzberechtigung etwelcher Verbände können wir uns heute berechtigt streiten. Und wenn eine Organisation wie zum Beispiel der Berufsverband «Verkauf Schweiz» seine Mitgliederzahl innert rund 10 Jahren dritfelt (von 15'000 auf 5'000) lohnt sich vermutlich eine Auseinandersetzung wirklich nicht mehr. Nur, und da liegt unseres Erachtens der gewaltige Unterschied zwischen irgendwelchen Verbänden und dem VZFS: Unser Zoofachverband leistet nun mal wirklich Grossartiges! Daniel Grimm's Aufruf in der Arche 2007/1

unterschreiben wir mit Ausrufezeichen. Und wenn wir in die Zukunft des Detailhandels blicken, brauchen wir je länger je mehr einen starken VZFS.

Der gesamte Petfood-Bereich wächst seit Jahrzehnten überproportional. Dies haben natürlich unsere Grossverteiler wie Migros und Coop, aber auch Landi, Volg, Obi und Hornbach (und weitere!) realisiert und ihre Ladenstrukturen angepasst. Da ist uns also eine geballte Menge an Mitbewerbern entstanden, von denen wir uns als Fachhändler mit echter Profilierung abheben müssen. Der Konsument, der Tierfreund braucht unsere Fachkompetenz. Diese Kernkompetenz erhalten wir aber nur mittels weiterer Mitarbeiter- und Lernenden-Förderung. Eine Aufgabe des VZFS!

Und da kommen wir nicht umhin, auch einige kritische Töne anzubringen.

- Wo sind all die Zoofachhändler jeweils an der Hauptversammlung, wo die wichtigsten Zukunftsentscheide gefällt werden (müssen)?
- Weshalb nutzt beinahe Niemand die ARCHE, um seine persönliche Meinung kundzutun?
- Warum werden die angebotenen Weiterbildungsseminare so schlecht besucht?

Die Fragen liessen sich noch problemlos ergänzen. Aber lassen wir es. Hoffentlich denken auch Sie noch einige Minuten darüber nach, wie die Verbandsarbeit zu unterstützen wäre, einfach so, um unsere Zukunft sicherzustellen.

## Marianne und Mario Hurni

ARCHE NOAH Olten

# Das fakultative Repetitorium für die Endqualifikation.

## Jetzt Lernende anmelden.

Der Verband wird auch im Jahr 2008 diesen Kurs durchführen. Dabei stehen neu wieder 3 Tage zur Wahl.

Er ist für Lernende, die im Mai 2008 ihre Endqualifikation (früher Lehrabschlussprüfung) als Detailhandelsassistentin oder -assistent (2 jährige Grundbildung mit Atestabschluss) ablegen.

Der Kurs finden im VZFS Schulungszentrum in Basel statt. Der Kursbeginn ist um 9.15 Uhr.

Am Kurs werden keine Unterlagen ausgegeben, darum die Lerndokumentationen mitnehmen.

Die Kurskosten betragen 100.- CHF für Mitglieder und 150.- CHF für Nichtmitglieder. Sie werden am Kurstag eingezogen.

**Die Anmeldung ist verbindlich, sie wird nicht bestätigt.**

---

## Anmeldung: Repetitorium Endqualifikation

**Anmeldeschluss 15. Februar 2008**

**Kursdaten:**  18. 3. 08    27. 3. 08    2. 4. 08

**Lehrling** Name  Vorname

Strasse  PLZ/Ort

Telefon

**Lehrbetrieb**  Verantwortlicher

Strasse  PLZ/Ort

Telefon

Einsenden an: VZFS, Güterstrasse 199, 4053 Basel, Fax 061 363 25 74

# Jetzt anmelden **üK 1** deutsch. Für Lernende mit Lehrbeginn **07.**

## Anmeldetalon

**Kurs 1:** 1. 2. / 7. 2. / 20. 2. / 26. 2. 2008

**Kurs 2:** 6. 2. / 19. 2. / 29. 2. / 6. 3. 2008

## Ausweichkurs

**Kurs 1**  **Kurs 2**

## Lernende / Lernender

Name  Vorname

Strasse

PLZ / Ort

Telefon

## Ausbildungsbetrieb

Firma

Berufsbildnerin / Berufsbildner

Strasse

PLZ / Ort

Telefon

**Kurskosten:** Sie werden vom VZFS Sekretariat in Rechnung gestellt. Erst nach deren Bezahlung ist die Anmeldung definitiv.

**Anmeldeschluss: 23. November 2007**

**Per Post einsenden an:** VZFS, Güterstrasse 199, 4053 Basel

# Tropica Aquarienpflanzen

Ein wachsender Erfolg....



Zoo Thun · Y & D Grimm · Frutigenstrasse 9 · 3600 Thun  
Tel.: 033 223 26 60 · Fax.: 033 222 84 29 · info@zoothun.ch

# LECKY schweizer



Hochwertige Nahrung und Accessoires für Ihre Lieblinge  
von Ihrem Heimtierbedarfs-Spezialisten

*eric schweizer*

Eric Schweizer AG, Postfach 150, 3602 Thun  
Tel. 033 227 57 57, Fax 033 227 57 58, www.ericsschweizer.ch



## Jubiläum

40 Jahre VZFS ist nun wirklich ein Anlass, den man feiern darf! Auch die Vignettenkontrolle, die seit 1991 durchgeführt wird, ist «ein Kind» des VZFS – und zwar ein recht brauchbares. Die Vignetten-geschäfte verpflichten sich zu mehr, als zu den Minimalstandards, die das Tier-schutzgesetz vorsieht. Und beweisen damit, echte Tierfreunde zu sein. Auch dies ist ein Grund zum Feiern. Obwohl wir alle wissen, dass man noch weiter gehen könnte, da immer noch Verbesserungspotenziale vorhanden sind. Doch sei's drum: heute wird gefeiert.

## Ich wünsche deshalb:



**dem VZFS jede Menge Schwein**, selbst dann, wenn ihm das Wasser einmal bis zum Hals stehen sollte. . .



## . . . heitere Gelassenheit

auch die nächsten 40 Jahre werden mit «auf und ab» angereichert sein – das macht das Leben bekanntlich lebenswert. . .

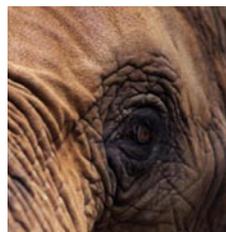


**. . . reizvolle Ziele**, nach denen auszustrecken es sich lohnt. . .



## den Kleinnagern viel Einstreu

in ihren Gehegen im Fachgeschäft



## und dem Präsidenten die «dicke Haut»,

auch weiterhin ohne die es einfach nicht geht.

Erfüllt sich dies alles, geht der VZFS einer rosigen Zukunft entgegen!

Herzlichst,  
Jürg Meier

# Grussbotschaften



## Verbandsarbeit ganz menschlich!

Vier Jahrzehnte Verband Zoologischer Fachgeschäfte der Schweiz – das sind 40 Jahre engagierter und sicherlich auch zeitintensiver Einsatz. Daher gilt unser Glückwunsch nicht nur dem Schweizer Verband an sich, sondern auch all den Förderern und Unterstützern – die meisten ehrenamtlich – für das Geleistete. Eine enorm wichtige Arbeit für eine vergleichsweise kleine, überschaubare, fast schon familiäre Branche. Doch umso bedeutender, denn in einem Geschäftsbereich, der mit lebenden Tieren handelt, ist es unablässlich, ein gutes Image in der Öffentlichkeit zu besitzen. Dazu hat die Arbeit des VZFS massgeblich beigetragen. Gilt doch die Schweiz mit ihren Tierschutzbestimmungen als führend und vorbildlich.

Verbandsarbeit ist allerdings keine einfache Arbeit, heisst es doch auch «politisch» zu arbeiten: Viele verschiedene Meinungen und Einstellungen unter einen Hut bringen, Kompro-

missen finden und ausgleichend wirken – dazu bedarf es oft langer und durchaus kontroverser Diskussionen. In diesem Zusammenhang sind 40 Jahre wirklich eine lange Zeit, die unterstreichen, dass man als Institution seine Bewährungsprobe definitiv bestanden hat.

Als deutsche «Kollegen» kennen wir natürlich die besonderen Ansprüche der Verbandsarbeit und freuen uns daher umso mehr, dass das deutsche Verbandsorgan ZZA eine freundschaftliche und partnerschaftliche Verbindung zu dem Schweizerischen Verband unterhält. So ist das «Swiss Info» eine regelmässig erscheinende Kolumne, in der VZFS-Präsident Felix Weck die deutschen Leser an Schweizer Themen und Entwicklungen teilhaben lässt. Und nicht nur das: Dank seiner monatlichen Information dürften inzwischen alle seine Vorlieben für gutes Essen und den Amarone kennen. Das wiederum zeigt, dass Verbandsarbeit auch menschlich sein darf. Daher nochmals alles Gute zum 40. VZFS-Geburtstag!

## Sabine Gierok

und das gesamte ZZA-Redaktionsteam

## 40 Jahre VZFS Ein Grund zum Feiern?

Eigentlich ja – wenn man bedenkt was unser Verband in diesen 40 Jahren vollbracht hat. Der **Zusammenschluss des tierführenden Zoofachhandels** und dessen Grossisten. Ein Potential, das etwas erreichen kann – könnte!?

Die **Einführung minimaler Käfiggrös-**

sen, die zuerst als unmöglich abgetan wurde und dann von der Industrie problemlos übernommen und hergestellt werden konnten.

Die Erarbeitung und konsequente Ausführung der **Ladenkontrollen mit der Qualitätsvignette**, abgesegnet und empfohlen vom Schweizer Tierschutz.

Die damit verbundenen **Kaufurkunden** für Heimtiere und **Garantieurkunden** für Zierfische, die von der Kundschaft sehr geschätzt werden.

Mitbegründung und erstes **Präsidium der EPO**, die international unsere Interessen vertritt.

Das Verbandsmagazin **ARCHE**, das 4-mal jährlich alle Interessierten der Branche erreicht. Hier natürlich ein grosses DANKE-SCHÖN an alle Inserenten, die das Herstellen und Erscheinen seit Jahren ermöglichen.

Das Erarbeiten und Durchführen des **Tierpflegerkurses** mit eidgenössisch anerkanntem Ausweis, zugeschnitten auf unsere Bedürfnisse im Zoofachhandel.

Das Durchsetzen und Durchführen des **Tierarzneimittelkurses**, der es uns ermöglicht weiterhin Tiermedikamente zu verkaufen.

Und das Jahrhundertwerk von Felix Weck mit seinem fachkundigen Team. Das es uns ermöglicht **Lehrlinge** auch in Zukunft nach unserem erforderlichen Fachwissen auszubilden.

Das nur einige Fixpunkte neben einer Vielzahl von Geschäften von denen sie und ich gar nichts bemerken, die aber ebenso wichtig für unsere Tätigkeit sind.

Das alles sicher ein Grund zum Feiern!

## Ein Grund zum Feiern?

Eigentlich nein. Trotz all den positiven Punkten wurde unser Verband auseinandergenommen und eine weitere, eigentlich gleiche Organisation gegründet. Wegen Nichtigkeiten und persönlichen Gründen. **Schade.**

Zudem gibt es in der Schweiz noch immer Zoofachgeschäfte, die nichts vom Verband wissen wollen. Es geht auch ohne?! **Schade.**

Immer mehr kleine Fachgeschäfte haben keine Existenz mehr wegen der immer zahlreicheren Ketten und immer grösser werdenden Konkurrenz des Lebensmittelgrosshandels. **Schade.**

Interesselosigkeit an unseren Verbandsarbeiten. Angebotene Seminare werden prinzipiell nicht besucht, und an Hauptversammlungen trifft man immer dieselbe Handvoll Interessierte. Sind Sie sich bewusst, dass es ohne unseren jetzigen Präsidenten, der eine enorme Hintergrundarbeit leistet unseren Verband schon lange nicht mehr gäbe! **Schade.**

Obwohl ich die Zukunft des klassischen Zoofachgeschäftes eher düster sehe, könnte das nächste Jubiläum doch so aussehen:

## 50 Jahre VZFS. Hauptversammlung zum Jubiläum.

Herr Felix Weck ist immer noch Präsident. Er hat allerdings seit zwei Jahren einen tüchtigen, willigen Jungzoohändler zur Hand, den er seriös und mit viel Geduld einarbeitet und kann sein Amt beruhigt in einem Jahr abgeben.

Der 50-plätzig Saal ist übervoll. Jedes Zoofachgeschäft der Schweiz ist vertreten. Im Vorstand sitzen je ein Vertreter des Lebensmittelgrosshandels, der nichttierführenden Futterverkaufketten, der Grossisten, der Tierärzte, des Schweizer Tierschutzes sowie mehrere Mitglieder des tierführenden Zoofachhandels.

# Grussbotschaften

## Warum plötzlich dieses Interesse am VZFS?

**Erstens:** Auch der hinterste Hinterwäldler hat eingesehen, dass eine seriöse Lehrlingsausbildung das Kapital von Morgen ist, davon profitieren natürlich auch nichttierführende Geschäfte, die unsere ausgebildeten Spezialisten suchen.

**Zweitens:** Es geht ums Geld. Der VZFS hat erreicht, dass Grossisten und Futterverkaufsläden einsehen, dass wir «Tierverkäufer» die Nachfrage nach Futter und Zubehör sicherstellen. Um unseren Aufwand an Personal, Material, Platz und Verluste zu unterstützen, erhalten tierführende VZFS-Mitglieder eine grössere Marge auf Zubehör, zulasten aller nichttierführenden Geschäfte, die davon profitieren, dass dank uns, immer mehr Heimtiere gepflegt werden.

Ich weiss, eine naive Idee, aber Hoffnungen und Träume sind lebenswichtig.

Ich gratuliere und danke Felix Weck sowie seinen Mitstreitern für ihre Arbeit und ihren Willen den VZFS zu erhalten und wünsche uns allen eine gesicherte Zukunft.

**Daniel Grimm**  
ZOO-THUN

**Bitte vormerken und kommen.**  
**VZFS Hauptversammlung**  
**10. März 2008**



## Rückblick

Als sich vor 40 Jahren einige mutige Geschäftsinhaber zusammenfanden und den VZFS gründeten, wollten sie ein Gegengewicht schaffen gegen die sogenannten Grossen und den fairen Handel mit Tieren fördern. Schon damals gab es Gesetze über den Handel mit Tieren. Der Verband, als Ansprechpartner, hatte es sich schon damals zur Aufgabe gemacht, dass Visionen nicht ins uferlose ausarteten und erreichbar waren und damit die Interessen der Fachgeschäfte vertreten.

Es kam die Zeit wo Lehrlinge ausgebildet wurde. Dazu brauchte es Lehrkräfte notabene Freiwillige aus den eigenen Reihen, die das Unterrichtsmaterial noch selber zusammengestellt haben. Die Gesetze wurden aber schärfer und die Vorschriften straffer. Dies verlangte nach immer professionelleren Unterlagen und Lehrkräften. Der Verband war erneut gefordert, denn nun hiess es Seminare für Ausbilder in den Betrieben und an den Schulen zu organisieren.

Ja Schule, da kommt mir in den Sinn, dass wir am Anfang gar keine eigenen Räume hatten. Es wurden Zimmer an der Frauenfachschule

Basel belegt. Bis dann der damalige und noch heutige Präsident Felix Weck an der Güterstrasse in Basel ein Lokal einrichten liess und in dem noch heute unser Nachwuchs das Wissen «eingeträufelt» bekommt. Dafür stehen modernste Einrichtungen, Apparate und sogar eine eigene «Druckerei» für die schönen farbigen Unterlagen zur Verfügung. Aber es wurde auch in Zürich und Bern je eine Klasse unterrichtet. Damit an allen drei Orten der gleiche Unterrichtsstoff gelehrt werden konnte, war wieder der Verband gefragt.

Die Vorgaben stiegen weiter. Ohne Tierpfleger – pro Geschäft einer – durften keine Tiere mehr verkauft werden. Tierpfleger mussten ausgebildet werden. Wieder war der Verband gefordert. Unterlagen erstellen, Dozenten suchen und die Tierpflegerkurse jedes Jahr durchführen. Mit Erfolg.

Das jüngst Kind, das mit Hilfe des Verbandes laufen lernt, ist die neue Ausbildung im Detailhandel. Wiederum wurden tolle Unterlagen hervor gezaubert. Denn, wenn man den Umfang der neuen Lernmittel und die dafür zur Verfügung stehende Zeit betrachtet, grenzt es fast an Zauberei.

Heute ist der Zoofachhandel eine selbstständige Berufsgruppe mit ausgebildetem Fachpersonal und Lehrlingen. Darauf und auf das Geleistete, darf der Verband stolz sein.

Mein Rückblick wäre unvollständig ohne ein ganz dickes «Dankeschön» an all jene, die in irgend einer Weise dazu beigetragen haben, dass der Verband seine Aufgaben erfüllen und überleben konnte.

Es braucht engagierte, an die Zukunft glaubende Menschen, um all diese Aufgaben zu

vollbringen. Darum gilt mein spezieller Dank Frau Dr, Ursula Benninger und Herrn Felix Weck, die den Löwenanteil für der Modernisierung der Ausbildungsunterlagen geleistet haben.

Zum Schluss, es erfüllt mich mit Stolz, auch ein Mitglied dieses Verbandes sein zu dürfen, wenn auch, wie sagt unser Präsi immer, als «Usslaufmodell».

In diesem Sinne

**Walter Soland**

Zoo-Soland, Rheinfelden

### Impressum

#### Herausgeber

VZFS, Verband Zoologischer Fachgeschäfte der Schweiz  
Sekretariat: Güterstr. 199, 4053 Basel  
Tel: 061 363 25 70, Fax: 061 363 25 74

#### Redaktioneller Beirat

Felix Weck, Ruedi Wernli

#### Homepage

<http://www.vzfs.ch>

#### E-mail

[info@vzfs.ch](mailto:info@vzfs.ch)

#### Redaktion, Design Inseratenmanagement

Hanjo Kunzelmann, DER-WERBER.CH  
Niederholzstrasse 26, 4125 Riehen  
Tel: 061 601 90 34, Fax: 061 601 90 35  
[hanjo@der-werber.ch](mailto:hanjo@der-werber.ch) [www.der-werber.ch](http://www.der-werber.ch)

#### Materialbestellungen

Frau Monica Ravlijen, Fax 062 296 19 88



Die Adresse für einen optimalen Service, exklusiv für Profis

# Keller Martigny SA

Route des Finettes 59 CH-1920 Martigny

Tel 027 721 65 30  
<http://www.kmy.ch>

Fax 0800 333 531  
[info@kmy.ch](mailto:info@kmy.ch)

## COLLY

Unsere Marken :



Besuchen Sie unsere Website : <http://www.kmy.ch>

Dort finden Sie unseren Online-Katalog mit mehr als 14'000 Artikeln sowie immer die letzten Infonews und Aktionen.

Grosser Vorteil des Online-Kataloges:  
immer auf dem letzten Stand, da täglich aktualisiert!